

Newsletter

Januar – März 2021



Landkreis Dachau
...beste Gegend.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartner,

die aufregenden Zeiten halten an, wir sind aber optimistisch, dass wir in nicht allzu ferner Zukunft wieder zur Normalität zurückkommen können.

Mit der heutigen Ausgabe möchten wir Ihnen kurz und knapp ein Update zum 1. Quartal 2021 geben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Um den Newsletter abzubestellen oder die Einwilligung zur Speicherung Ihrer E-Mailadresse zu widerrufen, schicken Sie bitte eine E-Mail an bildung@lra-dah.bayern.de

Dardan Kolic

Bildungskordinator für
Neuzugewanderte

Tel.: 08131 / 74-412

E-Mail: dardan.kolic@lra-dah.bayern.de

Aferdita Pfeifer

Integrationsbeauftragte
Projektleitung *Interkommunale Vernetzungs-*
plattform für die Integration von Migranten

Tel: 08131 / 74 1853

E-Mail: aferdita.pfeifer@lra-dah.bayern.de



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



🔗 7. Workshop: „Bildung durch Ehrenamt – Unterstützung für Neuzugewanderte“

Am 11. März 2021 fand die siebte Veranstaltung aus der Reihe „Bildung durch Ehrenamt – Unterstützung für Neuzugewanderte“ statt. Thema der Veranstaltung war „Integration durch Ausbildung und Arbeit - IdA“. IdA ist der Name einer Beratungsstelle, die Unternehmen und Geflüchtete dabei unterstützt, Kontakt miteinander aufzunehmen.



Die IdA-Navigаторinnen Maria Korber und Gudrun Zollner sind die Ansprechpartnerinnen sowohl für Asylbewerber*innen als auch für Firmen. Im Workshop haben sie ihre Arbeit vorgestellt und sind dann näher eingegangen auf die Fragestellungen: Wie kommt ein Unternehmen in Kontakt mit Geflüchteten und umgekehrt; welche Unterstützungsleistungen gibt es?

Unterstützung erhalten viele Asylbewerber*innen auch von freiwillig Engagierten wie beispielsweise Peter Barth, der seit Jahren mit der Überzeugung ehrenamtlich aktiv ist, dass durch Ausbildung und Arbeit die besten Integrationschancen bestehen. Im Workshop berichtete er über die aktuelle Situation im Landkreis Dachau sowie über Erfahrungen aus der Praxis.

🔗 Asyl- und Integrationsbeirat im Landkreis Dachau

Der Asyl- und Integrationsbeirat im Landkreis Dachau hat seine Arbeit auch während der Corona-Pandemie weiterhin verfolgt. Neben der regulären Sitzung am vergangenen Montag fand im Januar online der Auftakt zu den verschiedenen Arbeitsgruppen statt. Der Beirat hat folgende Arbeitsgruppen gebildet:

- AG 1: Schule und Bildung
- AG 2: Beruf und Arbeitsmarkt
- AG 3: Neuankömmlinge
- AG 4: Kultur, Feste und Veranstaltungen
- AG 5: Integrationspreis
- AG 6: Teilhabe und Öffentlichkeitsarbeit

Die Arbeitsgruppen stehen auch Personen, die nicht Mitglieder des Integrationsbeirates sind, zur Teilnahme offen. Das Ziel ist dabei gemeinsam mit verschiedenen Akteuren aus dem Landkreis im Hinblick auf die Integrations- und Diversitätsarbeit zu wirken. Gerne können Sie den Beirat mit Anregungen oder Fragen zu den verschiedenen Themen unter Integrationsbeirat@lra-dah.bayern.de kontaktieren.

Die Pressemitteilung, die der Beirat anlässlich des Internationalen Tages gegen Rassismus (21. März) herausgegeben hat, finden Sie [hier](#). Darin fordert der Beirat zu couragiertem Eintreten gegen Alltagsrassismus auf.

🔗 FlexHero – die Ehrenamts App im Landkreis Dachau



Der Landkreis Dachau setzt deutschlandweit als einer der ersten Landkreise auf den digitalen Ehrenamtsvermittler FlexHero. Diese Plattform macht es möglich Engagementangebote und Interessierte schnell und unkompliziert zusammen zu bringen.

Hilfsorganisationen, Vereine und ehrenamtlich tätige Institutionen im Landkreis stellen auf dieser Plattform ihre Aktionen und Projekte ein, für die sie Ehrenamtliche suchen. Diese erscheinen sofort in der FlexHero App auf den Smartphones der potenziellen Freiwilligen. Die Angebote können nach Ort und Einsatzbereichen gefiltert werden. Neben einer ausführlichen Beschreibung der Aufgabe finden sich die gewünschten Einsatzzeiten, wo und wann eine Aktion stattfindet, wer noch daran teilnimmt, die Kontaktdaten des Ansprechpartners, welche Softskills man erlernen kann und was sich der Anbieter von den freiwillig Aktiven wünscht.

Wer erst einmal schnuppern möchte, kann sich auch ohne Registrierung, die Angebote in der App ansehen. Die, die sich engagieren wollen, können sich per E-Mail-Adresse, Facebook- oder Googleaccount in der kostenlosen APP registrieren. Jetzt nur noch ein Projekt auswählen, „Mitmachen“ anklicken und schon ist der Kontakt hergestellt – im Chat mit den Ansprechpartnern und Ansprechpartnerinnen der Organisationen oder auch mit anderen Ehrenamtlichen.

In der App finden sich bereits Anbieter aus dem Landkreis, wie der AWO Kreisverband Dachau, der Kreisjugendring, der vdk Kreisverband Dachau, die Caritas und das Bayerische Rote Kreuz Kreisverband Dachau. Und es werden immer mehr.

Für alle ehrenamtlich tätigen Organisationen, Vereine und Institutionen im Landkreis ist die Nutzung der Plattform FlexHero ebenfalls kostenfrei möglich. Wer dieses Angebot nutzen will meldet sich unter engagement@lra-dah.bayern.de und bekommt dann einen Registrierungslink zugesendet.

Für alle Bürgerinnen und Bürger gilt: Einfach die kostenlose App FlexHero im App oder Play Store herunterladen und los geht's.

☞ „Wir sind jetzt hier. Geschichten über das Ankommen in Deutschland“



Anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus (15. Bis 28. März) hat die Integrationsbeauftragte eine zweiteilige Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Öffnung organisiert. Gezeigt wurde der Dokumentarfilm „Wir sind jetzt hier. Geschichten über das Ankommen in Deutschland“ von Ronja von Wurmb-Seibel und Niklas Schenk. Im Anschluss an die 45-minütige

Filmvorführung fand jeweils ein reger Austausch mit den Regisseuren und den Protagonisten statt:

- Am 17. März in Kooperation mit dem Landkreis Freising. Zielgruppe: Beschäftigte des Landratsamts, der Gemeinden im Landkreis sowie der Stadt Dachau und der Arbeitsverwaltung wie auch interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Behörden im Landkreis sowie weiterer Institutionen.
- Am 22. März fand dann die öffentliche Filmvorführung in Kooperation mit den Landkreisen Freising und Ebersberg statt.

In dem Film kommen junge Geflüchtete aus Ländern wie Syrien, Afghanistan oder Eritrea zu Wort. Sie erzählen kurzweilig und berührend vom Ankommen in Deutschland – von lustigen und beglückenden Momenten sowie tiefster Verzweiflung, von ihren Ängsten und von Vorurteilen.

Mit jeweils knapp über 70 und 50 Anwesenden sind die Veranstaltungen auf ein großes Interesse der Mitarbeiter der Verwaltung sowie der Bürgerinnen und Bürger gestoßen.

Einen Eindruck zum Film gibt Ihnen der [Trailer](#).

☞ „Weltoffene Kommunen – Vom Dialog zum Zusammenhalt“

Am 18. März fand im Zusammenhang mit der Weltoffenen Kommune die Dialogveranstaltung „Zusammen im Landkreis Dachau“ statt.



Das Projekt Weltoffene Kommune sieht neben dem Selbstcheck, der am 18. Dezember 2020 erfolgte, auch Bürgerdialoge vor. In Dialogveranstaltungen sollen auch Einwohnerinnen und Einwohner miteinbezogen werden und mit Akteuren aus der Verwaltung, Politik und Wirtschaft ins Gespräch kommen, um gemeinsam an lokalen Themen zu arbeiten.

Die Dialogveranstaltung fand online statt und stand unter dem Motto „Weltoffenheit braucht Begegnung und Austausch“. Teilgenommen haben über 50 Personen aus verschiedenen Bereichen. Nach einem Überblick zu bestehenden Integrationsaktivitäten vor Ort wurde in Gruppenarbeiten diskutiert, welche Formate, Veranstaltungen, Anlaufstellen und Einrichtungen hilfreich sind, damit sich alle Menschen begegnen können? Wie können wir die

Teilhabechancen für alle erhöhen? Unter vielen Ideen und Vorschlägen wie wir die Demokratie und Toleranz und damit ein gutes Zusammenleben aller im Landkreis fördern können wurde wiederholt der aktuelle Bedarf genannt, die Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit beispielsweise in den Schulen zu stärken. Dies möchte der Landkreis gemeinsam mit den entsprechenden Akteuren (weiter) angehen. Darüber hinaus sind weitere Dialogveranstaltungen geplant, die ein konkretes Thema abbilden sollen: Arbeit und Wirtschaft, Teilhabechancen etc.

🔗 Elternabend für Eltern aus anderen Kulturkreisen



Am 22. März und am 25. März 2021 fand der Workshop „Elternabend für Eltern aus anderen Kulturkreisen“ statt. Zielgruppe waren alle Eltern, deren Kind im September 2021 die erste Klasse einer Dachauer Grundschule besuchen werden.

Der Workshop, der vom Bildungskordinator für Neuzugewanderte im Landkreis Dachau und der pädagogischen Fachkraft des Dachauer Forums e.V. ins Leben gerufen wurde, fand online statt und wurde in Kooperation mit den Fachkräften für Integration der Stadt Dachau durchgeführt.

Ähnlich wie bei dem Kita-Workshop lag auch hier der Fokus auf den Übergang Kita-Grundschule. Vor allem auf die Fragestellungen wie Schule in Bayern funktioniert, was Kinder und Eltern in der Grundschule erwartet sowie welche Möglichkeiten der Unterstützung es gibt, wurde näher eingegangen.

🔗 Zugehende Familienbildung in Flüchtlingsunterkünften mit vielen Familien im Landkreis Dachau

Im Dezember 2020 hat das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration dem Dachauer Forum e.V. grünes Licht für eine erstmalige Förderung des Projekts "Zugehende Familienbildung in Flüchtlingsunterkünften mit vielen Familien im Landkreis Dachau" gegeben. Das Projekt ging am 1. Januar 2021 an den Start und soll durch eine intensive sozialpädagogische Arbeit mit den Familien dazu beitragen, interkulturelle Hürden zwischen den Familien unterschiedlicher Herkunft zu überwinden und damit das Zusammenleben in den Unterkünften verbessern.

Durch das Projekt soll nicht zuletzt eine individuelle und bedarfsgerechte Förderung der Kinder und Jugendlichen erreicht werden. Den Eltern steht eine fester Ansprechpartner*in in der Unterkunft zur Verfügung. Hiermit soll Vertrauen aufgebaut werden, um auch Fragen zu stellen, die beispielsweise persönliche Bereiche wie die Erziehung betreffen. Die Eltern erhalten auch Gelegenheit, sich über Regeln und Ansprüche unseres Bildungssystems - von der Krippe bis zur Schule - zu informieren. Alle Familienmitglieder werden umfassend unterstützt und gefördert, um mittelfristig auch an geeigneten Angeboten außerhalb der Unterkünfte teilzunehmen.

🔗 **Berufsbezogener Deutschkurs B2 (DeuFöv)**

Am 26.04.2021 startet beim Internationalen Bund im Kursraum des JMD Dachau, zentral in der Friedenstraße 51 ein B2 - Berufssprachkurs am Vormittag.

- ▶ Beginn: **26.04.2021**
- ▶ Ende: **01.10.2021**
- ▶ **500 UE** (inkl. Brückenelement aus B1+)
- ▶ Kursort: **Freidenstr. 51, 85221 Dachau**
- ▶ Unterrichtszeiten: **Montag bis Freitag 09:00 – 13:15 Uhr (5 UE)**
- ▶ B2-Prüfung: Oktober 2021

HvMzM

Das Büro der Migrationsberatung von "Hilfe von Mensch zu Mensch" e.V. befindet sich seit dem 01.04.2021 im 2. Stock der Münchner Straße 41, 85221 Dachau.

HvMzM bietet wieder Frauenkurse an, sowohl mit Kinderbetreuung als auch ohne. Voraussichtlicher Start Mai / Juni. Anmeldung unter denija.avdic@hvmzm.de oder 0160/90130290.

🔗 **Digitale Lernbegleitung**

Mit dem Projekt „Digitale Lernbegleiter*innen“ (ehrenamtlich) sollen Kinder, Jugendliche und Eltern unterstützt werden, damit das Lernen zu Hause gelingt – inhaltlich, organisatorisch, technisch oder vielleicht sogar sprachlich. Ansprechpartnerin ist Anne Röpke, erreichbar unter roepke@kjr-dachau.de.